

Einstufungstest  
DAF  
Deutsch als Fremdsprache

Name: .....

Vorname: .....

Nationalität: .....

Datum: .....

Ergebnis:

Teil 1: Grammatik / Ausdruck: ..... / 50

Teil 2: Verständnis: ..... / 50

Summe: ..... / 100

Einstufung:

## Teil 1: Grammatik / Ausdruck

### 1.) der, die oder das?

- ..... Haus
- ..... Wohnung
- ..... Nachricht
- ..... Mond
- ..... Mädchen
- ..... Bahnhof
- ..... Strasse
- ..... Brot
- ..... Fluß
- ..... Tier

..... / 5 (0,5)

### 2.) Ergänzen Sie die Präpositionen.

- 1.) Die Teller liegen ..... dem Tisch.
- 2.) Das Fleisch ist ..... Kühlschrank.
- 3.) Ich komme ..... Frankfurt.
- 4.) Das Bild hängt ..... der Wand.
- 5.) Morgen fahre ich ..... Paris.
- 6.) Dort gehe ich ..... Museum.
- 7.) Die Katze liegt ..... der Sonne.
- 8.) Hamburg liegt ..... der Elbe.
- 9.) ..... der Arbeit geht er oft ins Kino.
- 10.) ..... seines Urlaubs hat er sich gut erholt.

..... / 5 (0,5)

### 3.) Setzen Sie die fehlenden Personalpronomen ein.

es, mich, er, ihr, ich, sie, ihm, uns, ihn
--

- 1.) Willst du das Buch deinem Freund schenken? – Ja, ..... will ..... zum Geburtstag schenken.
- 2.) Hast du das Buch schon gelesen? – Ja, ich habe ..... gestern gelesen.

- 3.) Warten Sie hier auf Ihre Kinder? – Ja, ..... warte auf ..... kommen gleich aus der Schule.
- 4.) Wann ist der Unterricht aus? – ..... ist in fünf Minuten aus.
- 5.) Hast du schon mit deinem Vater telefoniert? – Nein ..... habe noch nicht mit ..... telefoniert.
- 6.) Wann wollte er euch denn anrufen? – ..... hat ..... heute anrufen wollen.
- 7.) Hat die Firma die bestellten Waren schon geliefert? – Nein, ..... hat ..... noch nicht geliefert.
- 8.) Hat Christa dir einen Brief geschrieben? – Ja, ..... habe ..... heute bekommen.
- 9.) Als Heike Klaus zum ersten Mal sah, hat ..... angelächelt.
- 10.) Als das Mädchen aus dem Zug ausstieg, schaute ..... der junge Mann nach.
- 11.) Kennst Du diesen Film? – Nein, ich kenne ..... nicht.

..... / 5 (0,25)

**4.) Stellen Sie Fragen, um den unterstrichenen Satzteil als Antwort zu bekommen:**

Beispiel: Die Mutter geht einkaufen. Was macht die Mutter? Sie geht einkaufen.

- a) Der Bus fährt um 8:30 Uhr. .....
- b) Ich möchte gerne verreisen. .....
- c) Das Buch kostet 15 Euro. .....
- d) Mein Vater hat heute Geburtstag. ....
- e) Hamburg liegt in Norddeutschland. .....
- f) Hans kommt aus Berlin. .....
- g) Julia fährt nach Paris. .....
- h) Das Auto fährt sehr schnell. .....

..... / 8 (1)

**5.) Schreiben Sie die Zahlen auf Deutsch:**

- 10 .....
- 21 .....
- 95 .....
- 311 .....
- 3278 .....

..... / 5 (1)

**6.) Vervollständigen Sie die Konjugationstabelle:**

	<b>haben</b>	<b>sein</b>	<b>denken</b>	<b>werden</b>	<b>sprechen</b>
<b>Präsens</b>	du	er	ihr	es	wir
<b>Perfekt</b>	ihr	wir	Sie	ich	er
<b>Präterit</b>	ich	ihr	du	Sie	ihr
<b>Futur I</b>	er	du	wir	wir	ich
<b>Futur II</b>	Sie	wir	ihr	er	du

..... / 5 (0,2)

**7.) Vervollständigen Sie den Text:**

Beispiel:

- (0) A) bei  
    **B) nach**  
    C) vor

- (1) A) aber           (2) A) eine           (3) A) bin           (4) A) anstrengend           (5) A) trotzdem  
    B) denn            B) einen            B) habe            B) anstrengende            B) wegen  
    C) sondern        C) einer            C) wurde            C) anstrengendes            C) weshalb

- (6) A) bis            (7) A) gelernt       (8) A) dem           (9) A) nicht           (10) A) dir  
    B) in              B) lernen            B) denen            B) noch                B) Ihnen  
    C) nach            C) lernte            C) die                C) schon               C) uns

Liebe Marion,

(0)....**Nach**..... meinem Praktikum in Frankreich bin ich jetzt wieder zu Hause. Wie Du ja weißt, wollte ich eigentlich nach Paris, (1)..... das hat dann leider nicht geklappt. Doch dann habe ich eine Stelle als Praktikant bei (2)..... Firma in Straßburg gefunden. Dort (3)..... ich drei Monate geblieben. Die Arbeit war sehr (4)..... – ich mußte schon um 8:00 Uhr im Büro sein –, hat mir aber (5)..... sehr gut gefallen. Ich habe (6)..... dieser Zeit in verschiedenen Abteilungen gearbeitet und so nicht nur etwas über die Herstellung von Getränken (7)....., sondern auch über den Verkauf. Und die beiden Kollegen, mit (8)..... ich am meisten zu tun hatte, waren wirklich sehr nett.

Nach dem Praktikum habe ich (9)..... zwei Wochen Urlaub bei meinen Freunden gemacht. Aber darüber erzähle ich (10)..... bald mehr – für heute muß ich Schluß machen.

Liebe Grüße      Dein Martin

..... / 5 (0,5)

**8.) Setzen Sie die fehlenden Formen der Modalverben ein.**

könntest will müssen sollst musst darfst möchtest kann solltest muss

- 1.) Ich glaube, du ..... aufhören zu rauchen.
- 2.) Er ist in Verspätung. Er ..... sich beeilen.
- 3.) Ich sage die Wahrheit, das ..... Sie mir glauben.
- 4.) ..... du morgen etwas früher kommen, bitte?
- 5.) Du hast Fieber. Du ..... im Bett bleiben.
- 6.) Er ..... sich nächstes Jahr ein neues Auto kaufen.
- 7.) Ich ..... nicht Ski fahren.
- 8.) ..... du noch ein Stück Kuchen?
- 9.) Wenn der Arzt sagt, du ..... dich nicht anstrengen,  
dann ..... du keinen Sport treiben.

..... / 5 (0,5)

**9.) Wandeln Sie die folgenden Sätze ins Perfekt um.**

- 1.) Ich bin krank .....  
.....
- 2.) Ich habe die Grippe. ....  
.....
- 3.) Ich stehe um 7 Uhr auf. ....  
.....
- 4.) Ich gehe zur Arbeit. ....  
.....
- 5.) Ich gewinne nie im Lotto. ....  
.....
- 6.) Ich schreibe einen Bericht. ....  
.....
- 7.) Ich will mir ein neues Auto kaufen. ....  
.....

..... / 7 (1)

## Teil 2: Verständnis

**1.) Bilden Sie Sätze, indem Sie jeweils zwei Kästchen miteinander verbinden!**

a) Wir besichtigen heute	1) unsere Eltern.
b) Können Sie mir bitte sagen wo der Bahnhof	2) ins Theater.
c) Am Sonntag besuchen wir	3) gesammelt.
d) Ich gehe gerne	4) ein Museum.
e) Wir haben gestern im Wald Pilze	5) ist.

..... / 5 (1)

**2.) Vokabular**

Meine Uhr ist stehen geblieben, ich muss ..... wechseln.	<input type="checkbox"/> den Strom <input type="checkbox"/> das Öl <input type="checkbox"/> die Batterie
Ich muss zum Arzt, ich bin .....	<input type="checkbox"/> übel <input type="checkbox"/> krank <input type="checkbox"/> schlecht
Es gibt hier immer sehr viele Leute. Wir müssen uns .....	<input type="checkbox"/> anstellen <input type="checkbox"/> warten <input type="checkbox"/> die Schlange machen
Können Sie mir bitte sagen wie ..... es ist?	<input type="checkbox"/> lange <input type="checkbox"/> Uhr <input type="checkbox"/> spät
Ich freue mich, dass Du dein Abitur ..... hast.	<input type="checkbox"/> bestanden <input type="checkbox"/> gewonnen <input type="checkbox"/> passiert
Wir müssen ..... gehen. Wir haben nichts mehr im Kühlschrank.	<input type="checkbox"/> spazieren <input type="checkbox"/> tanzen <input type="checkbox"/> einkaufen
Ich .....gerne eine Auskunft, bitte.	<input type="checkbox"/> will <input type="checkbox"/> mag <input type="checkbox"/> hätte
Du weißt, dass es im Flughafen ..... ist zu rauchen.	<input type="checkbox"/> untersagt <input type="checkbox"/> wichtig <input type="checkbox"/> angeraten

..... / 8 (1)

**3.) Was sagt man?**

a) Sie stoßen auf der Strasse mit jemandem zusammen. Was sagen Sie?

.....

b) Sie haben in einem Restaurant gegessen. Sie wollen nun bezahlen und gehen.

.....

c) Sie stellen fest, dass der Kellner Ihnen zu wenig Wechselgeld zurückgegeben hat.

.....

d) Sie gehen zum Bäcker und wollen ein Brot kaufen.

.....

e) Sie wollen zum Bahnhof, finden ihn aber nicht. Sie fragen einen Passanten nach dem Weg:

.....

f) Sie haben nicht verstanden, was er Ihnen gesagt hat. Bitten Sie ihn höflich, zu wiederholen.

.....

g) Wie bedanken Sie sich bei ihm für die Auskunft?

.....

h) Sie suchen ein Hotelzimmer für Sie und Ihre Frau für zwei Nächte. Was fragen Sie an der  
Rezeption? (! Preis)

.....

**4.) Ordnen Sie die Absätze in die richtige Reihenfolge:**

1. – .....
2. – .....
3. – .....
4. – .....

- A.)** Fast jeden Morgen, wenn er zur Uni und sie ins Büro fuhr, haben sie sich in der Straßenbahn gesehen. Oft haben sie sich gegenseitig angelächelt. Dabei dachte sie sich: „Ganz nett, der Junge“. Zu dieser Zeit arbeitete sie noch bei der Spar-Bank und musste immer eine Haltestelle vor der Uni aussteigen.
- B.)** Eines Tages ergriff er die Initiative. Als sie aussteigen wollte, sprach er sie an. „Schade, daß Sie immer schon hier aussteigen.“ Sie schaute ihn erstaunt an und zuckte nur mit den Schultern, sagte aber nichts. Als sie schon auf der Straße war, sprang er in letzter Sekunde aus der Bahn, gerade noch rechtzeitig, bevor sich die automatischen Türen schlossen. An diesem Tag kam er zu spät zur Vorlesung.
- C.)** Es ist jetzt schon zwei Jahre her. Er war Student und gerade im ersten Semester an der Uni. Sie arbeitete in einer Bank.
- D.)** Wenn sie ausstieg und die Straße entlang ging, schaute er ihr immer nach. Meistens lächelte sie der Tram nach. „Zu dumm, daß ich schon hier aussteigen muß“, dachte sie. „Zu blöd, daß die Vorlesungen schon so früh beginnen“, dachte er.

..... / 4 (1)

**5.) Finden Sie Synonyme für die folgenden Wörter:**

- Laden .....
- machen .....
- Klinik .....
- Computer .....
- sprechen .....
- lieben .....
- laufen .....
- Zug .....
- Arbeitsplatz .....
- dunkel .....

..... / 5 (0,5)

6.) Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen:

Antworten Sie in ganzen Sätzen!

Jutta ist kleiner als Orhan, aber größer als Silvio.

Orhan ist ein türkischer Vorname: seine Großeltern stammen aus der Türkei.

Silvio ist ein italienischer Vorname: seine Eltern sind in Italien geboren.

Silvio ist älter als Jutta, aber diese ist älter als Orhan.

Orhan wohnt im gleichen Gebäude wie Jutta, nicht aber Silvio.

Silvio und Jutta gehen in die gleiche Klasse.

Jutta spricht nur Deutsch, aber Silvio spricht auch gut italienisch und Orhan spricht auch etwas türkisch.

Jutta mag gern Sport, aber sie mag auch gern lesen.

Orhan ist derjenige, der am liebsten liest, aber er mag Sport nicht sehr gerne.

Silvio ist der, der am liebsten Sport mag, aber er liest auch gerne ein wenig.

Die drei Freunde verstehen sich ausgezeichnet.

- Wer von den dreien ist der kleinste?

.....

- Welches von den drei Kindern spricht nur eine Sprache?

.....

- Wer von den dreien wohnt nicht im gleichen Gebäude, wie die anderen zwei?

.....

- Maria versteht sich gut mit Orhan, aber nicht mit Silvio. Ist das **richtig** oder **falsch**?

.....

- Wer mag am liebsten lesen?

.....

..... / 5 (1)

**7.) Gleiche Aufgabe:**

## Mittagspause

*Hans und Marion arbeiten im gleichen Büro. In der Mittagspause gehen sie oft zusammen essen.*

Marion: Ich bin am Wochenende mit meinen Eltern in der neuen Ausstellung im Museum für Moderne Kunst gewesen. Mir und meiner Mutter hat das sehr gut gefallen, aber mein Vater war nicht gerade begeistert.

Hans: Dein Vater interessiert sich nicht für Kunst?

Marion: Doch schon. Aber mehr für die Malerei des 19. Jahrhunderts. Und für alte griechische Bildhauerei. Aber er hat nicht gemeckert und uns dann noch ins Restaurant eingeladen. Dort haben wir noch Frank getroffen. Er war mit Gabi da.

Hans: Gabi? Ich dachte seine Freundin heißt Sonja.

Marion: Mit Sonja ist er doch schon lange nicht mehr zusammen. Sonja ist mit einem Amerikaner verheiratet und lebt jetzt in New Mexico. Aber Frank und Gabi wollen wohl auch demnächst heiraten.

Hans: So, so ... So spielt das Leben.

Übrigens, hast Du schon gehört, dass wir neue Computer bekommen sollen?

Marion: Ja, sie sollen nächste Woche schon geliefert werden. Vorher müssen alle Daten gesichert werden.

Hans: Es wurde auch Zeit. Die alten Kisten waren wirklich nicht mehr die schnellsten.

Marion: Du sagst es.

Hans: Möchtest Du noch etwas? Einen Kaffee?

Marion: Nein danke, ich mag keinen Kaffee. Wir sollten uns ein bißchen beeilen, es ist gleich zwei Uhr.

Hans: Ja gut. Muss wohl ...

**1.) Hat Marions Vater die Ausstellung gefallen?**

- Ja, er fand sie toll
- Nein
- Nein, er hat sich beschwert und ist gegangen

**2.) Wer ist Gabi?**

- Marions Freundin
- Marions Mutter
- Franks Freundin

**3.) Was sind „die alten Kisten“?**

- Computer
- Verpackungsmaterial
- Bilder

**4.) Warum müssen sie sich beeilen?**

- Sie haben um zwei Uhr eine Verabredung mit Frank und Gabi
- Sie fangen um zwei Uhr wieder an zu arbeiten.
- Die Ausstellung beginnt um zwei Uhr.

**5.) Wird Marion noch einen Kaffee trinken?**

- Sie nimmt keinen Kaffee.
- Sie mag Kaffee.
- Sie nimmt einen Milchkaffee.

..... / 5 (1)

**8.) Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen:****Frankfurter wollen originalgetreuen Wiederaufbau des Goetheturms** (254 Wörter)

**Frankfurt am Main (Deutschland), 07.11.2017** – Wenn es nach dem Willen von 36.688 Frankfurtern geht, wird der Goetheturm am nördlichen Rand des Frankfurter Stadtwaldes möglichst originalgetreu wieder aufgebaut. Das Gebäude soll großteils aus Holz mit Stahlelementen errichtet werden. Insgesamt 47.000 Bürger der Metropole am Main hatten sich an einer Online-Befragung beteiligt und konnten dort darüber abstimmen, wie der Neubau des im Oktober einer Brandstiftung zum Opfer gefallenen Gebäudes aussehen soll.

Seitens der Kommunalpolitik zeigte man sich gerührt, wie sehr die Frankfurter an diesem Bauwerk hingen. Über den Neubau dürfte sich indes auch die Gastronomie freuen. Am Goetheturm fand alljährlich ein Weihnachtsmarkt statt. Dort sollen dieses Jahr auch Spenden für den Wiederaufbau gesammelt werden. Planungen dafür seien bereits in der Vorbereitung. Man wolle sich nämlich am

Original nur orientieren, wenngleich auch der Neubau über keinen Aufzug verfügen soll. Der Wiederaufbau wird Kosten im niedrigen siebenstelligen Bereich verursachen. Wann es soweit sein wird, ist zunächst noch unklar.

Das historische Bauwerk war in der Nacht zum 12. Oktober abgebrannt. Die Ermittler gehen von Brandstiftung aus. Ob es sich dabei um einen Teil einer Brandstiftungsserie handelt, ist bislang unklar. In Frankfurt brannten zuvor zwei hölzerne Pavillons. Ein weiterer Aussichtsturm wurde in Kelkheim im Taunus ein Raub der Flammen. Nur kurz nach dem Brand des Goetheturms brannte außerdem eine aus Holz gebaute Kindertagesstätte in Frankfurt ab. Die Stadt lässt deshalb ihre Holzgebäude bewachen. Da es um insgesamt 3.000 Bauwerke gehe, könne dies aber nur sporadisch erfolgen. So war auch der Goetheturm zwar grundsätzlich, aber nicht in der Brandnacht bewacht.

**Quelle:** [Wikinews, 7. Nov. 2017](#)

### 1.) Was ist abgebrannt?

- Ein Weihnachtsmarkt
- Ein Restaurant
- Ein Aussichtsturm

### 2.) Wie soll das Bauwerk wieder aufgebaut werden?

- So ähnlich wie das alte
- Modern, aus Holz und Stahl
- Gar nicht

### 3.) Wie viel wird der Neubau kosten?

- Nichts, der Neubau wird gespendet
- Mehr als eine Million Euro
- Weniger als eine Million Euro

### 4.) Was bedeutet ein „Raub der Flammen“ werden?

- Etwas wird ausgeraubt
- Man ist Feuer und Flamme für etwas
- Etwas brennt ab

### 5.) Warum ist das Bauwerk abgebrannt?

- Jemand hat es angezündet
- Der Blitz hat eingeschlagen
- Es gab einen Unfall auf dem Weihnachtsmarkt

**6.) Wer möchte, dass der Turm wieder originalgetreu aufgebaut wird?**

- Alle Frankfurter
- Die Kommunalpolitik
- Die Mehrheit der Bürger, die sich an einer Abstimmung beteiligt haben

**7.) Das Gaststättengewerbe will ...**

- ... keinen neuen Turm.
- ... auch einen neuen Turm.
- ... einen Weihnachtsmarkt.

**8.) Die Kommunalpolitik ...**

- ... ist beeindruckt.
- ... findet es nicht gut, dass die Leute einen neuen Turm wollen.
- ... rührt sich nicht.

**9.) Warum lässt die Stadt ihre Holzgebäude bewachen?**

- Es wird viel eingebrochen
- Man hat Angst vor Brandstiftung
- Die Gebäude sind historisch wichtig

**10.) Werden die Holzgebäude ständig geschützt?**

- Nein
- Ja
- Nein, nur während des Tages

..... / 10 (1)